

**Sozialpsychiatrisches Zentrum für
Kinder und Jugendliche:**

Dr. med. Fabian Härtling
Dr. med. Brigitte Löb
Dr. med. Joachim Maier
PD Dr. med. Peter M. Wehmeier

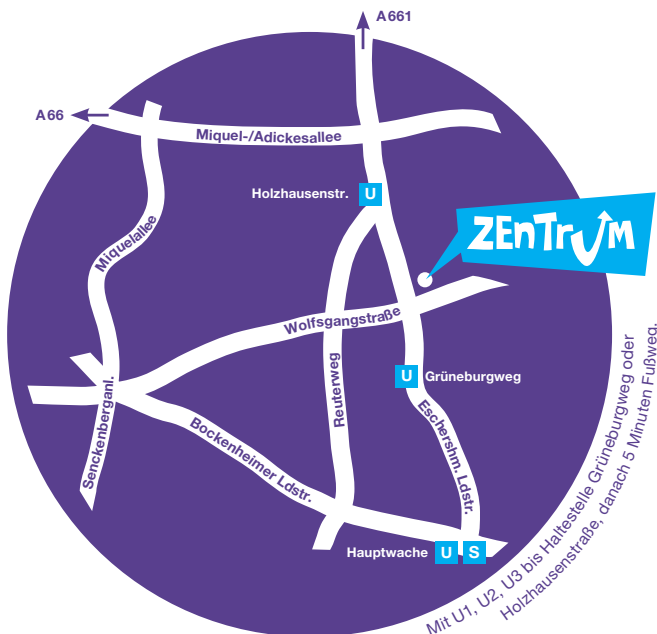
Fachärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie und
Psychotherapie
Diagnostik, Behandlung,
Einzel- und Gruppenpsychotherapie,
Familientherapie und Gutachten

Sprechstunde:

Montag bis Freitag von 9 – 12 Uhr und von 14 – 17 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung

Telefonische Sprechstunde:

Montag bis Freitag von 9 – 12 Uhr
Montag bis Donnerstag von 14 – 17 Uhr



Sozialpsychiatrisches Zentrum für Kinder und Jugendliche
Wolfgangstraße 68, 60322 Frankfurt am Main,
Telefon (069) 977 87 77-0, Fax (069) 977 87 77-10,
www.kijupsy-zentrum-frankfurt.de

Anmeldung

h.schmitz@kijupsy-zentrum-frankfurt.de
Fax (069) 977 87 77-10

Ansprechpartnerin

Dipl. Psych. Hanka Schmitz

Adresse

Sozialpsychiatrisches Zentrum
für Kinder und Jugendliche
Dr. med Fabian Härtling
Wolfgangstr. 68, 60322 Frankfurt

Öffentliche Verkehrsmittel

U1, U2, U3 / U-Bahnhof Grüneburgweg

KURZZEIT- THERAPIE NACH SUIZID- VERSUCH

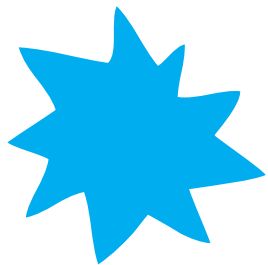
Suizidprävention und Begleitung
im Übergang zwischen Klinik und
Therapie



Das Sozialpsychiatrische Zentrum

Das Sozialpsychiatrische Zentrum ist eine Praxis, in der Kinder und Jugendliche mit den unterschiedlichsten Problemen Hilfe und Behandlung bekommen können. Mit unseren psychiatrischen, psychologischen und pädagogischen Mitarbeitern und einer Ergotherapeutin können wir die Betroffenen in allen Lebensbereichen (Familie, Schule oder Ausbildung, Freizeit und Freunde) unterstützen.

Wir arbeiten nach einem schulenübergreifenden therapeutischen Ansatz, der verhaltenstherapeutische, tiefenpsychologische, familientherapeutische und pädagogische Techniken störungsspezifisch einsetzt.



Ziel der Kurzzeittherapie

Das Angebot der Kurzzeittherapie nach Suizidversuch orientiert sich am *Attempted Suicide Short Intervention Program* (ASSIP; A.Gysin-Maillart/K. Michel, 2013) und ist von uns speziell für Jugendliche angepasst worden.

Ziel der Kurzzeittherapie ist die Aufarbeitung der individuellen Beweggründe und das Erarbeiten eines persönlichen Notfall bzw. Krisenplans für die Zukunft.

Die Jugendlichen sollen einen emotionalen Zugang zu ihren Beweggründen erlangen. Zusätzlich sollen sie in ihrem Selbstwert gestärkt werden und mit Unterstützung bei der Entwicklung ihres Notfallplans neue Handlungskompetenzen für schwierige Lebenssituationen entwickeln.



Was Ihr sonst noch wissen solltet

Das Angebot richtet sich an Jugendliche zwischen 13 und 21 Jahren, die einen Suizidversuch oder eine schwere suizidale Krise hinter sich haben. Nach dem psychiatrischen Erstgespräch und der Diagnostik folgen vier weitere Therapiesitzungen und eine Abschlussstunde nach drei Monaten. Die Finanzierung findet im Rahmen sozialpsychiatrischer Leistungen statt.

Je nach Bedarf werden nach der Kurzzeitintervention eventuelle Weiterbehandlungsmöglichkeiten besprochen. Neben einer Sozialpsychiatrischen Anbindung an das Zentrum und eine, bei Bedarf, begleitende Medikation, kann auch eine Richtlinien-therapie und/oder eine Gruppentherapie angeboten und vermittelt werden.

